

Hofgasse

Das Steinrelief von 1566 an der südlichen Mauer unmittelbar hinter dem Eingangsportal im Erdgeschoss weist in die Zeit des Abtes Otmar Kunz (reg. 1564-77). Die drei Wappenschilder sind vermutlich Symbole des 1545-70 amtierenden Statthalters Joachim Waldmann (Mitte) und von Handwerksmeistern, die unter Kunz und Waldmann am Ausbau des Hofes beteiligt waren.

Der Blick auf das kräftige Balkenwerk der Decken im Durchgang und in der Wirtschaft, das unregelmässig dicht ins Mauerwerk eingefügt ist, macht die Synthese zwischen Stein und Holz am eindrucklichen Baukörper deutlich. Nach dendrochronologischem Befund (Jahrringforschung) ist für den grossen Teil des Holzes 1546 das Fälljahr. Bauherr war demnach Abt Diethelm Blarer von Wartensee (reg.1530-64). Die Gasse führt direkt auf die dem barocken Garten nachgebildete Terrasse, über die auch die ehemalige Dienerschaftskapelle ihren Zugang hat.

(Ruckstuhl, Benno; Die Altstadt von Wil, Wil 1998)